

Kleine Zeitung

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Das Rote Kreuz : offizielles Organ des Schweizerischen Centralvereins vom Roten Kreuz, des Schweiz. Militärsanitätsvereins und des Samariterbundes**

Band (Jahr): **3 (1895)**

Heft 11

PDF erstellt am: **22.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Kleine Zeitung.

Der Bündner Samariterverein hat auch für 1894 einen gedruckten Jahresbericht herausgegeben, dem wir folgendes entnehmen: Das Berichtsjahr war ein stilles; trotz Aufmunterung durch den Vorstand kam nur ein Samariterkurs und ein neues Krankenmobilienmagazin zu stande, obwohl für die Gründung von Krankenmobilienmagazinen die Chancen besonders günstig liegen, da das Legat des Hrn. Dr. Bernhard sel. speziell für solche Zwecke bestimmt ist und gestattet, jährlich 400—500 Fr. dafür auszuwerfen. Einzig in Sent, Unter-Engadin, wurde nach Neujahr 1894 ein Krankenmobilienmagazin, das dritte im Kanton Graubünden, eröffnet; die diesbezüglichen Vorarbeiten sind schon im Bericht für 1893 erwähnt. Voraussichtlich kann im Jahr 1895 im Puschlav ein weiteres Magazin eröffnet werden; es liegt auf der Hand, daß in dieser weitentlegenen Thalschaft das Bedürfnis nach einem solchen wohlthätigen Institut ein höchst intensives sein muß. — In Chur wurde durch die Herren Dr. Köhl und Merz ein Samariterkurs abgehalten, der fünfte seit 1891; derselbe war diesmal speziell für Herren bestimmt und zählte 34 Teilnehmer. — In einem besonderen Abschnitt gedenkt der Berichtstatter der Stellung des Bündner Samaritervereins gegenüber dem schweiz. Centralverein vom Roten Kreuz einerseits und dem schweiz. Samariterbund andererseits. In Bezug auf letzteren ist berichtigend zu bemerken, daß die Militär-sanitätsvereine allerdings gemeinschaftlich mit dem schweiz. Centralverein vom Roten Kreuz und dem Samariterbund am gemeinsamen Vereinsorgan „Das Rote Kreuz“ beteiligt sind; sonst haben sie aber mit dem Samariterbund durchaus keinen organischen Zusammenhang; die Sektionen des schweizerischen Samariterbundes sind ausschließlich Samaritervereine, von denen sich einzelne auch mit häuslicher Krankenpflege und mit der Errichtung und Unterhaltung von Krankenmobilienmagazinen befassen. — Der Rechnungsbericht weist per Ende 1894 einen Aktivsaldo von Fr. 434.70 und einen Vermögensbestand von Fr. 4438.70 auf. — Dem Jahresbericht ist ein Spezialbericht über die Krankenmobilienmagazine Chur, Maienfeld und Sent beigegeben, ferner die Statuten des Bündner Samaritervereins und ein Mitgliederverzeichnis. — Wir wünschen dem Bündner Samariterverein auch weiterhin guten Fortgang und einen reichen Zuwachs an neuen Mitgliedern.

Technisches. Die Firma C. D. Magirus, Feuerwehr-Requisitenfabrik in Ulm a./D., bringt u. a. sogenannte Rauchkappen eigenen Systems in den Handel, vermittelt welcher ohne Gefahr für die rettende Feuerwehrmannschaft Leute aus brennenden Häusern herausgeschafft werden können. Dank diesen Rauchkappen sind bei Anlaß von Brandfällen verschiedene Menschenleben gerettet worden, die ohne diesen neuen Apparat sicher verloren gewesen wären. So lesen wir im „Schwäbischen Merkur“ Nr. 52 (Stuttgart, 3. März 1895) folgende Notiz:

„Mühlberg a. d. Elbe, 1. März. Von einem bedeutenden Schadenfeuer wurde die Stadt Mühlberg heimgesucht. Es brannte in der Willnow'schen Brauerei. Schon stand das ganze Gebäude in vollen Flammen, als früh 3¼ Uhr das Feuerzeichen gegeben wurde. Der sich entwickelnde Rauch drang rasch in alle Räume und es kamen grauenvolle Augenblicke für die zuerst auf der Brandstätte Erschienenen. Der Bäckermeister Richter, welcher der erste zur Stelle war, zertrümmerte mit einer Tonne die Hausthüre; hiedurch wurden alle Bewohner des Hauses wach und retteten sich ins Freie, nur die Amme mit den Kindern fehlte noch. Frau Willnow lief wieder die Treppe hinauf, um ihre Kinder zu holen, brach aber, durch den Rauch betäubt, zusammen. Mehrere Männer, in erster Reihe der Schornsteinfeger Tiede, welche in das Haus eindringen wollten, mußten wieder zurück, und die Rettung der im Hause befindlichen vier Personen wäre wohl nicht möglich gewesen, wenn nicht noch rechtzeitig der kleine Requisitenwagen mit den von Magirus in Ulm bezogenen Rauchkappen eingetroffen wäre. Die Rauchkappen wurden von zwei Steigern angelegt, denen es mit diesen Hilfsmitteln gelang, zuerst die Kinder und dann die ohnmächtig gewordenen Frauen zu retten. Das Gebäude ist vollständig niedergebrannt mit allem Inventar, wobei 3000 Zentner Gerste und 600 Zentner Malz zu Grunde gingen.

Zur Notiz. Durch verschiedene Umstände verhindert, die angekündigte Kunstbeilage „Der erste Vorstand des schweiz. Samariterbundes“ der letzten Nummer beigegeben, wird dieselbe nun der heutigen Nummer beigelegt. **Die Expedition.**

Inhaltsverzeichnis: über Häufigkeit, Verbreitung, Verhütung und Heilung der Lungenschwindsucht, von Dr. H. Häberlin (Fortsetzung). — **Schweizerischer Centralverein vom Roten Kreuz:** Mitteilungen des Centralvorstandes. — **Schweiz. Samariterbund:** Circular des Centralvorstandes betr. Delegiertenversammlung in Burgdorf; aus den Jahresberichten der Sektionen (Volligen, Reumünster, Burgdorf, Vern-Männer). — **Kleine Zeitung:** Bündner Samariterverein; Technisches (Rauchkappen). — **Inserate.**